

---

## MONTAGEANLEITUNG TERRASSENÜBERDACHUNG SKY PURE

---



---

## BEI ANLIEFERUNG

---



### 1. BEI ANLIEFERUNG

Bitte prüfen Sie, noch im Beisein des Auslieferungsfahrers, alle Packstücke auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Bevor Sie dem Fahrer die Quittung unterschreiben, vermerken Sie dort jede sichtbare Beschädigung an den Packstücken.

Lagern Sie bitte alle Teile möglichst in einem geschlossenen Raum, vor allem aber mitgelieferte PC-Stegplatten, ohne jegliche Sonneneinstrahlung und trocken.



### 2. BENÖTIGTES WERKZEUG UND MATERIAL

(nicht im Lieferumfang enthalten)

- Bohrmaschine
- Akkuschauber
- HSS-Bohrer Ø 5 mm + 10 mm zum vorbohren
- Betonbohrer Ø 10 mm
- Maßband
- Leitern
- Silikonspritze und Silikon
- Lochsäge 44 mm
- Wasserwaage
- Bitsatz TORX®
- Befestigungsmaterial für die Wand- und Fundamentbefestigungen
- Material für das Beton-Fundament

---

# VORBEREITUNGEN

---

## 3. VORBEREITUNGEN

Montageanleitung bitte komplett durchlesen, Verpackung entfernen und den Inhalt auf Vollständigkeit überprüfen. Die Sendung besteht aus folgenden Einzelteilen (Menge variiert entsprechend der Größe Ihrer Überdachung):

- Wandanschlussprofil
- Regenrinnenprofil
- Sparrenprofile
- Auflageprofile
- Abdeckprofile Mittelsparren VVSG oder PC 16mm
- Abdeckprofile Seitensparren VVSG oder PC 16mm
- Abstandsblenden
- Tropfkantenprofilen bei PC
- Pfosten
- Verbinderwinkel
- Seitenkappen für Rinnen und Wandprofil
- Plattenstopper
- atmungsaktives Dichtband (PC)
- Schrauben zum Verschrauben der Überdachungskonstruktion
- Dichtungen

Für die Montage werden in der Regel 3 handwerklich geschickte Personen benötigt. Es vereinfacht das Verständnis, die Teile der einzelnen Bauschritte vorher auf dem Boden auszulegen. Benutzen Sie die Verpackungsfolie als Unterlage, damit die Teile nicht verkratzen. Sollte doch mal ein Kratzer entstehen, kann ein Lackstift in der entsprechenden Farbe bei uns angefordert werden. Entscheiden Sie jetzt, auf welcher Höhe und Position das Wandanschlussprofil angebracht werden soll. Zeichnen Sie sich hierzu eine gerade Linie an die Wand (Wasserwaage). Die u.a. Tabelle gilt für die Standard Pfostenhöhe von 2,25 m. Bei Sondermaß 3,00 m muss die zusätzliche Höhe entsprechend addiert werden (+75cm). Kürzt man die Pfosten, verringert sich dann entsprechend die Einbauhöhe.

Bitte beachten Sie auch, dass sich durch eine größere Dachneigung die auf den Boden projizierte Fläche verkleinert. Je größer die Dachneigung, je besser funktioniert die „Selbstreinigung“ Ihrer Überdachung und je günstiger ist das bei hohen Schneelasten. Wir empfehlen eine Dachneigung bei Eindeckung mit VSG von 3-5° und bei PC-Stegplatten von ca. 5-10°.

Die angegebenen Höhen beziehen sich auf die Profilunterkante des Wandanschlussprofils. Maße des Wandanschlussprofils siehe Seite Profile.

| Dachneigung | Tiefe der Überdachung |       |       |       |       |       |       |       |
|-------------|-----------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
|             | 1,5 m                 | 2,0 m | 2,5 m | 3,0 m | 3,5 m | 4,0 m | 4,5 m | 5,0 m |
| 5°          | 2,40                  | 2,44  | 2,49  | 2,53  | 2,57  | 2,60  | 2,64  | 2,68  |
| 10°         | 2,53                  | 2,62  | 2,70  | 2,79  | 2,89  | 2,96  | 3,05  | 3,12  |
| 15°         | 2,65                  | 2,79  | 2,92  | 3,06  | 3,22  | 3,32  | 3,46  | 3,57  |

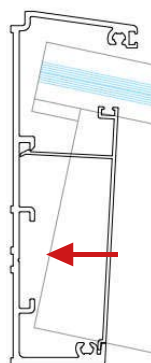
---

## VORBEREITEN DES WANDANSCHLUSSPROFILS

---



### 4 . VORBEREITEN DES WANDANSCHLUSSPROFILS



Das Wandanschlussprofil auf eine geeignete Arbeitsfläche legen.

Verbinder Winkel in die vorgesehene Nut wie in folgender Reihenfolge einschieben.

Immer abwechselnd von der Einschubrichtung (siehe Bild oben)

- A. einen für den ersten Seitensparren
- B. zwei pro Mittelsparren
- C. einen für den zweiten Seitensparren



Nachdem Sie dies gemacht haben sollten noch genauso viele Verbinderwinkel für das Rinnenprofil übrig sein.  
Nun können Sie auch die Seitenkappen an das Profil schrauben.



Danach bohren Sie in das Wandanschlussprofil in 60-80 cm Abständen mit einem 10 mm HSS-Bohrer die Löcher für die Wandbefestigung. Vermeiden Sie unbedingt Beulenbildung beim Bohren.  
Das jetzt vollständig vorgebohrte Wandanschlussprofil dient Ihnen nun als Bohrschablone an der Wand.

---

## ANBRINGEN DES WANDANSCHLUSSPROFILS

---



### 5. ANBRINGEN DES WANDANSCHLUSSPROFILS

Kontrollieren Sie, ob Ihre Wand uneben ist und Sie u. U. diese Unebenheiten mit Unterlegstücken zwischen Profil und Mauerwerk ausgleichen müssen. Jetzt halten 2 Helfer das vorgebohrte Profil wie eine Bohrschablone solange waagerecht an die Wand, bis Sie die vorgebohrten Löcher an der Hauswand markiert haben. Danach die Löcher am Haus bohren und mit geeignetem Befestigungsmaterial\* das Profil anschrauben. Mit der Wasserwaage überprüfen, unter Umständen auch optisch vermitteln. Nur wenn Sie mit dem Ergebnis völlig zufrieden sind, sollten Sie fortfahren. Korrekturen zu einem späteren Zeitpunkt sind kaum noch möglich.

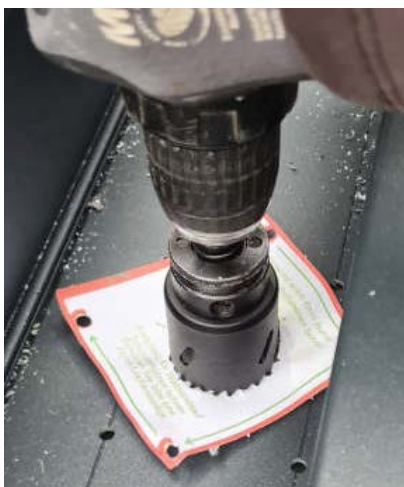
**\*Achtung:**

Bitte besorgen Sie sich im örtlichen Fachhandel oder Baumarkt je nach Wandbeschaffenheit Ihres Gebäudes (Stein, Klinker, Wärmedämmung, etc.) geeignetes Befestigungsmaterial (Wandanker).

---

## 6. REGENRINNENPROFIL VORBEREITEN

---



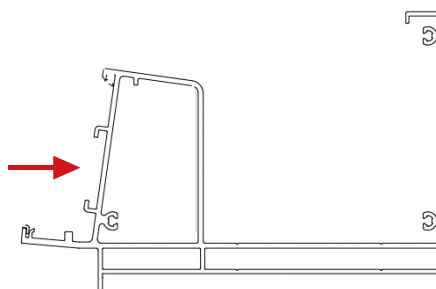
### 6. REGENRINNENPROFIL VORBEREITEN

Festlegen, auf welcher Seite später das Regenwasser durch den Pfosten abgeleitet werden soll. An entsprechender Stelle in das Regenrinnenprofil, mit Hilfe der beiliegenden Schablonenaufkleber, die Löcher für ein Regenablaufloch und die Pfostenbefestigungen bohren.

**Folgen Sie den Anweisungen auf den Aufklebern.**

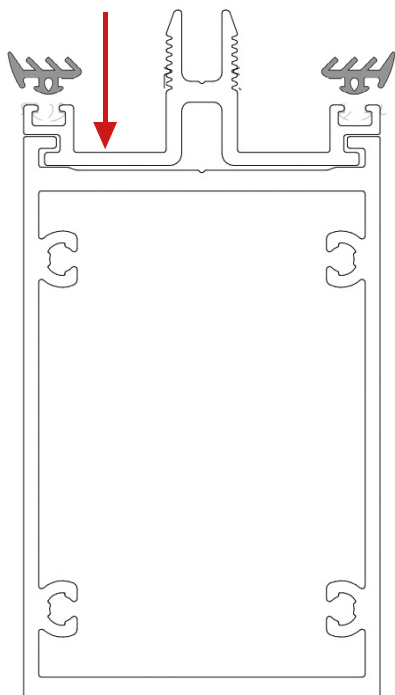
In das Bohrloch für den Regenablauf-Schraubstuten befestigen.

Anschließend, korrespondierend zum Wandanschluss, die Verbinderwinkel in die vorgesehene Nut einschieben.



Abschließend die Enddeckel an die Enden des Regenrinnenprofils anschrauben, von innen mit Silikon abdichten.



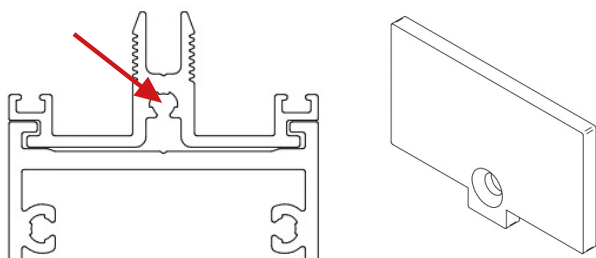


### 7. SEITEN- & MITTELSPROSSEN VORBEREITEN

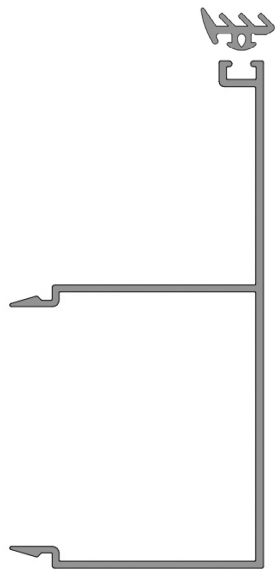
Die Auflageprofile 1.8.003 auf die Sparrenprofile 1.8.00 schieben. Auf einer Seite bündig (Wandseite) und auf der anderen Seite hat das Auflageprofil dann einen Überstand von 10 cm (Rinnenseite). In dieser Position sichern Sie die Verbindung mit einer Schraube (siehe Pfeil).

Anschließend drücken Sie die Dichtgummis 1.3.050.15 in die entsprechenden Nuten. Die Außenseiten der zwei Seitensparren bleiben dichtungsfrei.

Auch die Abdeckprofile für die Sparren können an dieser Stelle schon mit Dichtgummis versehen werden.



An das überstehende Ende der Auflageprofile 1.8.003 schrauben Sie nun die Plattenstopper 1.8.014.



### 8. ABSTANDSBLENDEN MIT DICHTUNGEN VERSEHEN

Die Abstandsblenden 1.8.009 sind in der Anzahl der Felder x 2 im Lieferumfang enthalten. Diese dienen dem Einhalten des korrekten Montageabstands der Sparren zueinander und dem Verdecken von Wandanschluss- und Rinnenprofil. Diese bitte ebenfalls mit dem Dichtgummi 1.3.050.15 versehen.



### 9. VORBEREITUNG BEENDET - PFOSTEN MIT DER RINNE VERSCHRAUBEN

Die Pfosten nun von oben durch die Rinne mit dem Regenrinnenprofil verbinden. Achten Sie darauf das unter der Rinne und den Pfosten kein Spalt entsteht. Vergessen Sie nicht das Fallrohr mit einzusetzen und unten im Pfosten einen Ausgang für dieses zu bohren. Die Fußstücke zur Bodenbefestigung lose unten in die mit dem Rinnenprofil verbundenen Pfosten stecken. Die Konstruktion hat nun die Form eines Tores.

### 10. GESTELL AUFBAUEN

Jetzt das „Tor“ aufrichten und über die Verbinderwinkel 1.8.011 verschrauben Sie den ersten der beiden Seitensparren erst am Wandanschluss und dann an der Rinne.

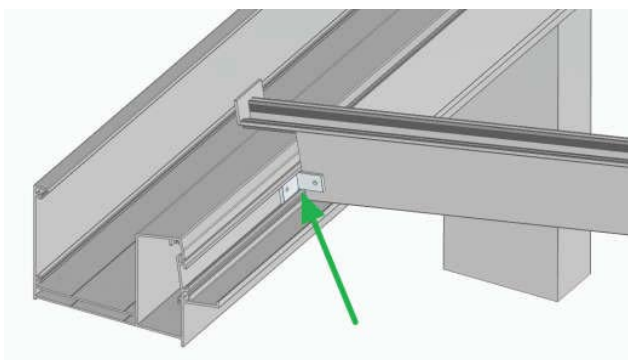
Achten Sie darauf, dass die Sparren eng an den Enddeckeln anliegen.

Verfahren Sie nun mit dem zweiten Seitensparren auf der anderen Seite ebenso.

Die Grundkonstruktion kann nun selbstständig stehen.

---

### 11. MITTELSPARREN MONTIEREN



Setzen Sie nun jeweils eine Abstandsbles 1.8.009 in die vorgesehene Nut in Rinne und Wandanschluss.

Setzen Sie nun den Mittelträger ein, drücken ihn gegen die Abstandsbles und verschrauben Sie diesen ebenfalls von der freien Seite mit einem Verbinderwinkel.

Entfernen Sie nun die Abstandsbles, um den Mittelträger von der anderen Seite auch mit je einem Verbinderwinkel zu befestigen. Nun kann die Abstandsbles wieder eingesetzt werden.

Diesen Vorgang wiederholen Sie, bis alle Mittelträger montiert sind.

#### **HINWEIS:**

Sollten Sie eine LED-Beleuchtung zu Ihrem Terrassendach bestellt haben, sollten Sie diese jetzt montieren.

Hierzu nehmen Sie jetzt die Montageanleitung für die LED-Profile zur Hand.

### 12. PFOSTEN MIT DEN FUNDAMENT VERSCHRAUBEN

Kontrollieren Sie zunächst ob Ihre Überdachung auch im rechten Winkel steht. Dies können Sie am einfachsten messen indem Sie die Diagonalen vermessen und vergleichen. Wenn diese identisch sind steht das Dach korrekt.

Verschrauben Sie nun die Fußstücke mit dem Fundament und mit den Pfosten.

**HINWEIS:**

Der Monteur ist dafür verantwortlich, die Pfosten auf einem geeigneten Untergrund, z. B. Betonfundament, zu befestigen.

Bitte darauf achten, dass die Pfosten durch Dübel und Schrauben wirklich fest montiert sind!

---

### 13-A. VSG SCHEIBEN EINSETZEN

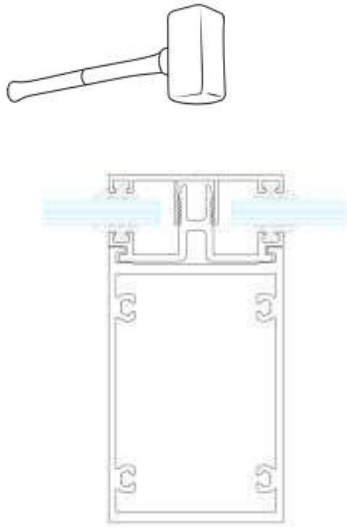
Die Verbund-Sicherheits-Glasscheiben können wie geliefert ohne weitere Vorbereitungen aufgelegt werden. Benutzen Sie hierzu bitte Handschuhe, die Kanten der Scheibe können scharfkantig sein.

### 13-B. PC-STEGLATTEN 16MM EINSETZEN



Die Stegplatten müssen vor dem Auflegen noch vorbereitet werden.

Zunächst werden beide offenen Enden der Stegplatten mit einem Tape abgeklebt. Rinnenseitig mit einem diffusionsoffenen und Wandseitig mit einem geschlossenen Tape. Rinnenseitig wird dann noch ein Abtropfprofil 1.2.006 aufgesetzt.

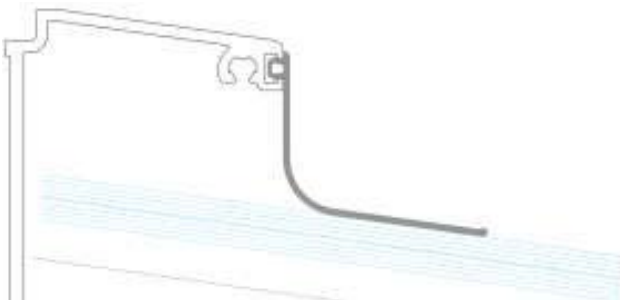


### 14. ABDECKPROFILE AUFKLIPSEN, WANDPROFIL DICHTUNG EINSETZEN

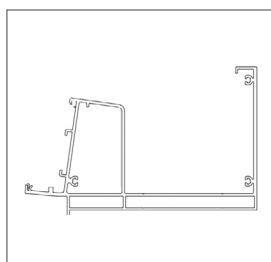
Sobald Sie die erste Scheibe/Platte eingesetzt haben können Sie bereits das erste Abdeckprofil aufstecken.

Achten Sie darauf das die Scheiben am Plattenstopper anliegen. Sollten die Scheiben nicht in einer Reihe sauber anliegen kann es sein das das Dach nicht im rechten Winkel steht.

Das Abdeckprofil am Plattenstopper ansetzen und mit einem Gummihammer, o.ä. auf das Auflageprofil pressen.

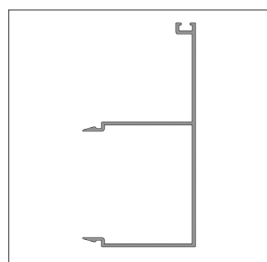


Ebenfalls mit Fortschritt des Einlegens der Scheiben/Platten können Sie die Dichtung in die dafür vorgesehene Nut im Wandanschlussprofil eindrücken.



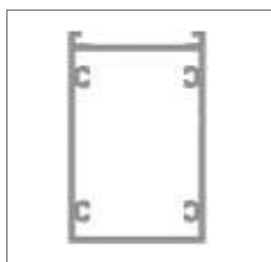
**RINNENPROFIL**

Art. 1.8.001



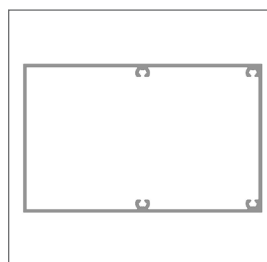
**ABSTANDSBLENDE  
RINNEN- &  
WANDPR.**

Art. 1.8.009



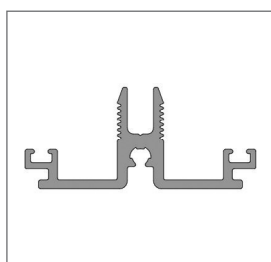
**SPARRENPROFIL**

Art. 1.8.002



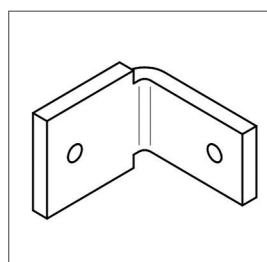
**PFOSTEN 100/160  
& QUERTRÄGER-  
PROFIL**

Art. 1.8.010



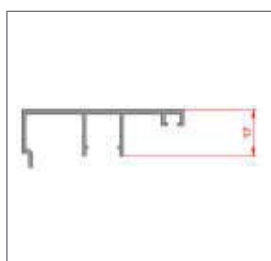
**VSG & PC16  
AUFLAGEPROFIL**

Art.1.8.003



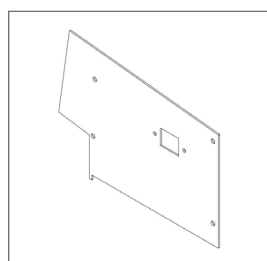
**VERBINDER-  
WINKEL**

Art. 1.8.011



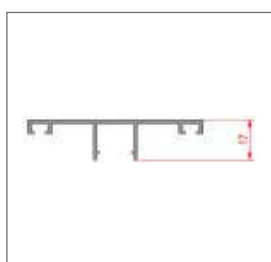
**ABDECKPROFIL  
SEITENSPROSSE  
VSG**

Art. 1.8.004



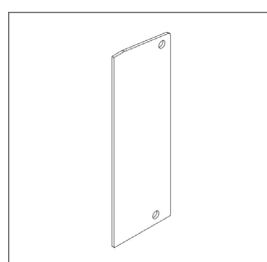
**ENDDECKEL  
RINNE**

Art. 1.8.012



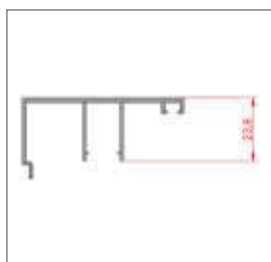
**ABDECKPROFIL  
MITTELSPROSSE  
VSG**

Art. 1.8.005



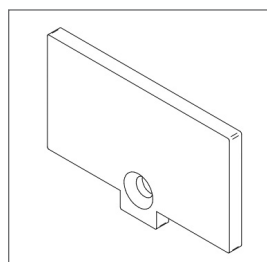
**ENDDECKEL  
WANDPROFIL**

Art. 1.8.013



**ABDECKPROFIL  
SEITENSPROSSE  
PC**

Art. 1.8.006



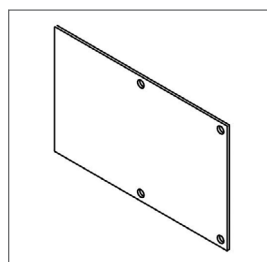
**PLATTENSTOPPER**

Art. 1.8.014



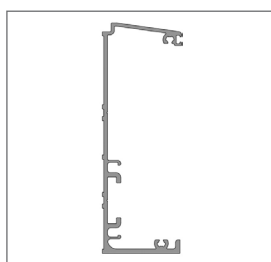
**ABDECKPROFIL  
MITTELSPROSSE  
PC**

Art. 1.8.007



**ENDDECKEL  
PFOSTEN 100/160**

Art. 1.8.015



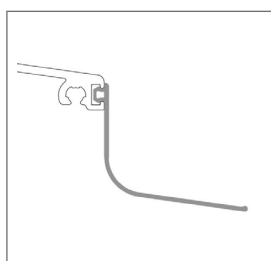
**WANDPROFIL**

Art. 1.8.008



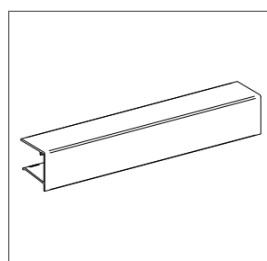
**DICHTUNG  
SPARREN &  
ABSTANDSBLLENDE**

Art. 1.3.050.15



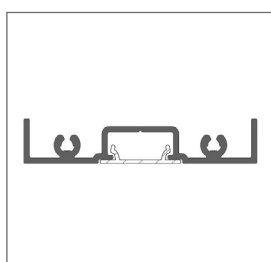
**DICHTUNG  
WANDPROFIL**

Art. 1.3.050.30



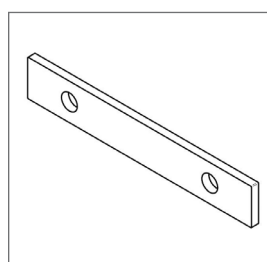
**TROPFKANTEN-  
PROFIL FÜR  
STEGPLATTEN**

Art. 1.2.006



**LED PROFIL MIT  
DIFFUSOR**

Art. 1.8.101



**ENDDECKEL  
LED PROFIL**

Art. 1.8.102



SCHRAUBEN MIT  
DICHTSCHEIBE  
5,5X80



BOHRSCHRAUBE  
4,8X19 BLANK



BOHRSCHRAUBE  
4,8X19 KOPF  
LACKIERT

---

# KONTAKT

---



Glasprofi24, eine Marke der  
Bauwelt Glas- und Stahlprodukte Online GmbH  
Geschäftsführer: Bernd Lietke  
Hellweg 31-33  
D - 33813 Oerlinghausen  
Germany

Telefon: +49(0) 52 07. 95 75 7-25  
Telefax: +49 (0) 52 07. 95 75 7-16  
E-Mail: [info@glasprofi24.de](mailto:info@glasprofi24.de)